

Gemeindebrief

PFARRBEREICH KNAU-TRIPTIS



leben-beten-heilen.de



August | September | Oktober 2026

Liebe Leserin, lieber Leser,

So viele Fische tummeln sich da um das Kreuz, jeder einzelne steht für ein Kind in der Kinderkirche in Knau und dies sind beileibe nicht alle.

Ja, da ist wieder mal ganz schön Leben im „Gemeindemeer“, nicht nur in der Kinderkirche, sondern auch sonst. Von vielem können Sie in unserer neuen Ausgabe lesen, vom Tanzbodengottesdienst, Florianstag, Geburtstag der Schöndorfer Bläser, Ausflug der Kinderkirche nach Erfurt, Simsonandacht und anderes mehr.

Der Monatsspruch zum August ist hierfür besonders passend, denn da sagt Jesus, dass wir das Leben in Fülle haben sollen und dieses volle Leben darf ich auch wieder in weiten Teilen unserer Gemeinden sehen und erleben.

Lassen Sie sich gerne davon anstecken.

Ihr/Euer Bruder Christoph Backhaus

Auf ein Wort

Wenn ich wüsste,
dass morgen die Welt unterginge,
würde ich heute noch
ein Apfelbäumchen pflanzen.

*Martin Luther (1483-1546)
zugeschriebenes Zitat*

Pfarrervertretungszeiten

Vom 11.10. bis zum 25.10.2026 ist Pfarrer **Christoph Backhaus** im Urlaub. In dieser Zeit übernimmt die pfarramtliche Vertretung Frau Pfarrerin **Ursula Wolf**.

Sie erreichen sie über die Telefonnummer des Gemeindebüros in Triptis:
036482 32405

Impressum

Herausgeber:

Ev. Luth. Pfarramt Knau-Triptis
Schulstraße 1,
07806 Neustadt/ O., OT Knau,
Gemeindebüro Pfarrstraße 1, 07819 Triptis

Redaktion:

Pfarrer Christoph Backhaus,
Claudia Pauli, Kantor Ronny Vogel

Anschrift der Redaktion:

Pfarrstraße 1, 07819 Triptis, 036482 32405
pfarramt.knau-triptis@ekmd.de

Layout:

Glaube und Heimat

Erscheinungsweise: alle 3 Monate

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

05.10.2026

Bildnachweise:

S. 1 C. Weise / S. 3 privat

S. 4 KG Schöndorf, KG Köthnitz, C. Weise

S. 5 C. Pauli, K. Gniechwitz, C. Weise

S. 6/7 C. Weise/ U. Wetzlar

S. 8/9 KG Bucha

S.12/18/19 C. Weise

S. 20 Backhaus

S.24/25 privat

Freie Zeit

Wir sind im Spätsommer und Frühherbst angekommen. Das ist für viele Menschen in unserem Land eine recht arbeitsreiche Zeit. Der Urlaub liegt schon eine Weile zurück. Für die Landwirte ist jetzt Erntezeit. Auf unseren kleinen Straßen im Landkreis sind Traktoren und Mähdrescher unterwegs. Reste von Stroh liegen auf den Straßen. Für Lehrer und Schüler hat das neue Schuljahr begonnen. Neuer Lehrstoff und viele Hausaufgaben müssen bewältigt werden. Manchmal erscheint es alles viel zu viel.

Aber wir Christen dürfen uns in all den Herausforderungen unserer Zeit von Christus getragen und begleitet fühlen. Wir sind nicht allein. Jesus geht mit uns. Er zeigt die Richtung. Bei allem hatte Jesus aber auch einen Sinn für freie Zeit und gemeinsames Feiern. Bei der Hochzeit zu Kana saß er zum Beispiel entspannt mit den Gästen in fröhlicher Runde zusammen.

So können wir Christen uns auch in diesen Wochen zum gemeinsamen Erzählen und Feiern treffen.

Gerade die kommenden Erntedankfeiern in unserem Pfarrbereich bieten sicher dafür eine gute Gelegenheit ...

Ganz wichtig ist ebenso das gemeinsame Spielen in der Familie mit den Kindern. Wie gern erinnere ich mich daran, wie meine Mutter damals in meiner Kindheit mit uns Geschwistern am Ofen auf einer Bank gesessen hat, und wir zusammen Skat gespielt haben, das war so gemütlich!

Jesus hatte eine besondere Beziehung zu den Kindern. Sie lagen ihm besonders am Herzen. In der damaligen Zeit hatten Kinder ja überhaupt nichts zu sagen. Sie hatten praktisch keine Rechte. Aber Jesus hat Kinder ernst genommen. Dazu hören wir bei Markus im

Kapitel 10: Da brachten die Eltern Kinder zu Jesus. Aber die Jünger von Jesus wollten die Kinder gleich wieder wegschicken. Da sagte Jesus zu ihnen: "Wehret ihnen nicht, denn solchen wie ihnen gehört das Reich Gottes." Und er legte die Hände auf sie und segnete sie. Jesus freute sich über jedes Kind. Auch in unseren Kirchengemeinden freuen wir uns immer wieder auf Euch Kinder, auf Eure Neugierde, auf Euer Lachen, auf Eure Ehrlichkeit.

Herzliche Grüße Ihre und Eure Pfarrerin
Ursula Wolf



Posaunenchor Schöndorf feiert 66-jähriges Bestehen

Zum Auftakt dieses Jubiläumsjahres luden die Schöndorfer Bläser am 25.04.2026 zu einem Mitsing-Konzert ein. Die Kirche füllte sich mit sangesfreudigen Menschen. Alt bekannte und vielleicht auch das ein oder andere unbekannte Volkslied wurden fröhlich gesungen und übertönten sogar die Blechbläser. Im Pfarrhof klang der Nachmittag gemütlich aus.



Wer Lust auf mehr Bläserklänge hat, ist herzlich am 3.10.2026 um 18 Uhr zum Konzert mit dem Partnerchor aus Heimsheim sowie am 28.11.2026 um 17 Uhr zum Mitsing-Konzert von Advents- und Weihnachtsliedern in die Schöndorfer Kirche eingeladen.



Posaunenchorkonzert in Köthnitz

Mit fröhlichen Melodien begeisterte der Schöndorfer Posaunenchor auch anlässlich der 200jährigen Wiedereinweihung der Köthnitzer Kirche im Juni. Die Kirchgemeinde lädt aus diesem Grund am 30.08. noch einmal zum Sommerkonzert mit dem Kirchspielchor ein.



Der Tanzbodengottesdienst in Weira

Was vor drei Jahren als Experiment startete, hat sich mittlerweile zu einer fast schon etablierten Tradition entwickelt. Am Sonntag, dem 26. April, um 16 Uhr, lud die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Weira erneut zu einem Tanzbodengottesdienst mit Pfarrer Christoph Backhaus und der Liveband SY.C.EL ein.

Unter dem Motto „Tanz dich froh“ hatten die kleinen und großen Besucher die Gelegenheit, in den zwei Stunden ihre Sorgen hinter sich zu lassen und die Freude an der Bewegung zur Musik zu erleben.





Die zahlreichen Gäste hatten auf jeden Fall viel Spaß, denn Christoph Backhaus gab an diesem Tag zu mehreren Titeln im Voraus Tanzunterricht, anstatt nur zu singen und zu predigen. So tanzten alle fröhlich, zum Beispiel in Rumbaschritten, über den Kirchenboden in Weira.

Zur Stärkung wurden natürlich wieder leckere Speisen und Getränke angeboten. Die Kirchgemeinde Weira bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung.



Blaulichtgottesdienst zum Florianstag in Triptis

Am Freitag, dem 8. Mai, kamen Einsatzkräfte von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sowie ihre Familien anlässlich des Florianstages auf dem Triptiser Marktplatz zusammen. Im Anschluss fand im benachbarten Pfarrgarten und dem Gemeindezentrum eine Dankeschönfeier mit Livemusik statt. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Motto „Für dich da!“ Denn die Einsatzkräfte sind rund um die Uhr und bereit zu helfen. Doch auch die Frauen und Männer, die unter Blaulicht und Martinshorn fahren, brauchen Anerkennung, Wertschätzung und manchmal einfach jemanden, der **Danke** sagt. Mit dem Blaulichtgottesdienst und der anschließenden Dankeschönfeier sollte deshalb ein Zeichen der Verbundenheit und des Dankes gesetzt werden.

Ein herzlicher Dank gilt zugleich allen Helferinnen und Helfern, die diesen besonderen Tag unterstützt und mitgestaltet haben, darunter die Brunnengeister und das Strickcafé.

Eure Kirchgemeinde Triptis



Himmelfahrt in Krobitz

Am 14. Mai fand unser Openair-Himmelfahrtsgottesdienst traditionell in Krobitz statt. In diesem Jahr mussten sich die Gäste warm anziehen, denn es war kühles, wechselhaftes Wetter angekündigt, Wind und Regen inklusive. Doch während und kurz nach dem Gottesdienst blieb alles trocken, so dass freudig Himmelfahrt mit den Bläsern gefeiert werden konnte.



Knauer Kinderkirchenkinder auf Besuch im Dorf

Im Mai besuchten die Knauer Kinderkirchenkinder wieder ältere Menschen im Dorf. Mit fröhlichen Liedern, bunten Blumen und Gottes Segen brachten die Kinder Freude in die Häuser.

Ihr seid nicht vergessen.





Konfirmation in Knau 2026

Wir gratulieren unseren diesjährigen Konfirmierten ganz herzlich zur Konfirmation! „Ihr seid das Licht der Welt – lasst Euer Licht leuchten!“ Wir wünschen Euch, dass Ihr das, was Gott Euch mitgegeben hat, kräftig leuchten lasst. Viel Freude in Euren Kirchengemeinden.



Das Leben kommt von vorn

*Gedanken zum Monatsspruch August:
Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen,
damit sie das Leben haben
und es in Fülle haben.
Johannes 10,10*

Das Leben kommt von vorn.
Manchmal langsam und sacht,
wie die ruhige See an einem lauen
Sommertag den Ostseestrand hinaufläuft.
Manchmal auch mit voller Wucht und
gewaltig, wenn die aufgepeitschte See an
einem grauen Novembertag
die Hallig überspült.

Das Leben kommt von vorn.
Und das ist nicht immer einfach zu ertragen,
denn oft hält es viel bereit.
Schönes und Tolles,
Herausforderndes und Schwieriges.
Geplantes und Erträumtes,
Unerwartetes und Gefürchtetes.

Das Leben kommt von vorn.
Gerne hätte ich es ruhig
und planbar das Leben.
Gerne könnte es so bleiben,
wie es ist.
Oder mal wieder so schön sein,
wie es war.

Doch da kommt die nächste Welle,
nimmt mich fort.

Das Leben kommt von vorn.
Und ich kann es nur nehmen,
wie es kommt.
Mit allem, was Leben so ist.
Mit aller Fülle, die es bereithält.
Mit aller Fülle, die mir versprochen ist.

Das Leben kommt von vorn
und es will mir geschenkt werden.
Ich will es nehmen, wie es kommt.
Will aufsteigen, auf diesen Wellenritt.
Mich mittragen lassen.
Genug ist zuwenig.
Bei ihm. Stillstand ist der Tod,
geh voran, bleibt alles anders.

Das Leben kommt von vorn.
So wird es gehn. Es gibt viel zu verlieren,
du kannst nur gewinnen.
In deinem Leben.
In Fülle. Von vorn.
Hoffnung als Gegengewicht.

Bruder Christoph Backhaus

Der Ausspruch „Das Leben kommt von vorn“ ist dem Song „Bleibt alles anders“ von Herbert Grönemeyer entnommen.

Orgelweihe am 21.06.2026 in Bucha

6 Jahre nachdem der Deckenputz über unserer Orgel abgebrochen war und sie wegen starker Verschmutzung und Beschädigung nicht mehr bespielt werden durfte, konnten wir am Sonntag, den 21. Juni 2026 zahlreiche Gäste bei herrlichem Sonnenschein zum Festgottesdienst anlässlich der Wiedereinweihung unseres schönen Instrumentes in unserer Kirche St. Katharina zu Bucha begrüßen.

Anno 1818 wurde unsere Orgel von Johann Gottlieb Schlegel aus Triptis als Schleifladenorgel mit mechanischer Spiel- und Registertraktur neu erbaut. Kleinere Reparaturen wurden im Jahr 1914 durch Orgelbaumeister Joh. Eifert aus Stadtilm ausgeführt. 1917 wurden zu Kriegszwecken 23 Zinn-Prospekt Pfeifen beschlagnahmt. Im Jahr 1928 erhielt die Orgel ein neues Prospekt aus Zink-Pfeifen sowie ein neues Magazin-Gebläse, wurde gereinigt und gestimmt durch die Orgelbauanstalt Otto Poppe aus Schleiz. Ein neuer Winderzeuger wurde 1991 durch Thilo Viehrig eingebaut.

Nach Inaugenscheinnahme durch Fachleute im Jahr 2021 stand fest, dass die Orgel in der Grundsubstanz noch gut erhalten und von großem kulturhistorischem Wert ist. Also fasste der GKR den Beschluss, die Orgel nicht nur reinigen und instand setzen zu lassen, sondern eine umfassende Restaurierung durchzuführen. Der Auftrag wurde an die Firma Orgelbau Hoffmann & Schindler GbR aus Ostheim/Rhön vergeben.

Nun begann das breit angelegte Sammeln von Spenden und die Beantragung von Fördermitteln bei verschiedenen Quellen. An dieser Stelle sprechen wir allen fleißigen Spendern unseren herzlichsten Dank aus für über 20.000 € Spendengelder! Zahlreiche Privatpersonen, viele Unternehmen und Vereine aus der Region haben unsere Orgelsanierung finanziell unterstützt.

Wir danken für Fördermittel und Zuschüsse aus dem Baulastfond des Kirchenkreises Schleiz, aus dem Orgelfond der Landeskirche, der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der Stiftung Orgelklang, dem Freistaat Thüringen für Lottomittel und der Stadt Neustadt an der Orla.

Die Arbeiten zur Orgelsanierung wurden ausgeführt im zweiten bis vierten Quartal 2025. Insgesamt sind Baukosten i.H.v. 69.428,86 € angefallen.

Es erfolgte die Restaurierung der Windladen, der Klaviaturen und des Pfeifenwerkes, die Instandsetzung der Trakturen und der Balganlage sowie die Restaurierung und Rekonstruktion des Prospektpfeifenwerkes und natürlich die sorgsame Intonation des fertigen Instrumentes.

Im Zuge der Bauarbeiten wurde die Decke über der Orgel neu verputzt und gestrichen durch die Fa. Mirko Dietzel aus Bodelwitz und neue Elektroleitungen verlegt durch die Fa. Renato Koch aus Bucha. Den Orgelbauern und allen beteiligten Handwerksfirmen danken wir von Herzen für ihr Engagement und ihren Einsatz, für exzellente Arbeit und Handwerkskunst!



Einen ganz besonderen herzlichen Dank sprechen wir aus an unsere Einwohner und ehemaligen Einwohner von Bucha – insbesondere dem Heimatverein Bucha - für die überwältigende Unterstützung sowohl bei der Finanzierung als auch bei der Durchführung und Organisation verschiedener Veranstaltungen, für Kirche sauber machen, schmücken, Kuchen backen und so vieles mehr!

Ein großes Dankeschön geht an unseren Pfarrer Christoph Backhaus für sein Engagement während des ganzen Projektes und seinen mutmachenden Zuspruch in schwierigen Zeiten sowie an Regionalbischöfin Frau Dr. Friederike Spengler für ihren Anteil am Gelingen des wunderbaren Festgottesdienstes und die feierliche Ehrung unseres langjährigen Gemeindegliedermitgliedes Arno Seeling und unserer treuen Organistin Ursula Zimmermann.

Herr Kantor Tim Grummich erfreute die Zuhörerschaft außerordentlich mit seinem Spiel. Er zog alle Register und schöpfte das Klangspektrum unserer fabelhaften Orgel voll aus.

Nach dem Gottesdienst trafen wir uns auf dem Dorfplatz zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Die köstlichen Torten und Kuchen der Buchaer Bäckerinnen haben allen Gästen hervorragend gemundet.

Im Anschluss präsentierte unser Orgelbaumeister Christoph Schindler in der Kirche interessante Fakten zur Historie und aufschlussreiche Fotos zu den Bauarbeiten und Innereien des Instrumentes. Im Zusammenspiel mit Kantor Grummich führte Herr Schindler den erstaunten Zuhörern zahlreiche beeindruckende Klangbeispiele zum Repertoire unserer Schlegel-Orgel vor.

Unser Fazit zum Schluss: die Orgelsanierung war ein nervenaufreibendes, arbeitsreiches, zeitintensives aber auch erfüllendes Projekt. Reiche Belohnung ist für uns die Wiederbelebung unseres schönen Instrumentes.

Dank der begeisterten Unterstützung von vielen Menschen konnten wir für zukünftige Generationen ein Kleinod der Thüringer Orgelbaukunst erhalten.

Jacqueline Leithiger und der GKR Bucha



Unser 2. Wandergottesdienst 28.6.2026

Die Kirchgemeinden Knau, Dreba und Kleina waren in diesem Jahr die Stationen unseres 2. Regionalen „Wander“-Gottesdienstes, der aufgrund der überaus hohen Temperaturen spontan zum „Erfrischungs“-Gottesdienst umbenannt und umorganisiert wurde. Zur Eröffnungsandacht in Dreba gab es im Kirchenraum eine köstliche Kaffeetafel und erfrischende Melone. Achim Sippach versorgte uns mit interessanten Informationen über das Kirchgebäude. Anschließend fuhren wir nach Kleina, wo die Kirchgemeinde uns bereits mit Erfrischungsgetränken erwartete. Frank Oertel berichtete dort über die Baugeschichte der Kleinaer Kirche, während der Schöndorfer Posaunenchor mit fröhlichen Melodien für die musikalische Unterhaltung sorgte. Zum Abschluss trafen wir uns im Knauer Pfarrgarten zu selbstgebackenen Leckereien aus dem Backofen und anregenden Gesprächen. Pfarrer Christoph Backhaus rundete den Tag mit einer kleinen Andacht ab, begleitet von Hendrik Hempel und seiner schönen Musik. Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Kirchgemeinden für diesen erfrischenden Junisonntag!





Simson-Andacht und Konzertgottesdienst zur Kirmes in Knau



Zum 2. SIMSON-Treffen zur Kirmes in Knau sprach der Zirkus- und Schaustellerpfarrer Klaus Zebe in einer kleinen Andacht den Simsonfreunden Gottes Segen zu. Anschließend machten sich die Freunde mit ihren kultigen Gefährten auf zu einer Rundfahrt in unsere schöne Umgebung.

Am Abend feierten mehr als 60 Menschen gemeinsam einen besonderen Konzertgottesdienst zur Kirmes mit Diakonin Katja Kühne. Musik und persönliche Gedanken führten durch Psalm 23 und das Bild vom guten Hirten. Besonders der Vers „Du deckst mir den Tisch im Angesicht meiner Feinde“ lud dazu ein, Gottes Frieden und seine Nähe mitten in allen Herausforderungen des Lebens neu zu entdecken. Auch das Vaterunser und der Segen wurden in ihrer tiefen Bedeutung erschlossen. Ein herzliches Dankeschön gilt Luise und Hannah für das einfühlsame Vortragen der Fürbitten sowie Marcus für die Unterstützung an der Technik.

Möge der Gottesdienst noch lange in unseren Herzen nachklingen.



Gottesdienst in Knau mit Bläsern aus Leipzig



Im Juni feierten wir mit den Leipziger Bläsern einen wunderbaren Gottesdienst im Knauer Pfarrgarten. Im Anschluss sagte die Kirchgemeinde ihren vielen ehrenamtlichen Helfern und Unterstützern mit einem fröhlichen Fest DANKE. Es ist schön, so eine wunderbare Gemeinschaft zu erleben.

Der Gemeindegemeinderat Knau

Nachruf Jens Fröhlich

Kurz vor seinem 70. Geburtstag ist unser langjähriges Gemeindegemeinderatsmitglied aus Knau, Jens Fröhlich, im Juni heimgerufen worden. Bereits seit seinen Jugendjahren war er, wie seiner Familientradition folgend, sehr aktiv in der Kirchgemeinde engagiert. Die Knauer Kirchenglocken und der Läutedienst lagen ihm sehr am Herzen. Auch in seiner Funktion als Kirchenältester hat er die verschiedensten Phasen in der Kirchgemeinde mitbegleitet.

Jens Fröhlich erfüllte seine Aufgaben in Ruhe und Zurückhaltung und hat kaum einen Gottesdienst verpasst. Er war da, wenn er gebraucht wurde und war gerne in Gemeinschaft mit anderen.

Wir sind Gott dankbar für sein Leben und sein Wirken und erbitten für alle, die um ihn trauern, Gottes Trost und Beistand.

Halten wir an dem Zuspruch fest, der seinen Ausdruck im Taufspruch von Jens Fröhlich findet:
Aber der feste Grund Gottes besteht und hat dieses Siegel. Der HERR kennt die Seinen.
 (2. Timotheus 2,9)

In dankbarer Erinnerung der Gemeindegemeinderat Knau

**Tilda Petzold**

Dreba/ Kleinwolschendorf, getauft am 10.05.2026

Pierre und Charlotte Bonde

Weltwitz/ Lemnitz, getauft am 17.05.2026

Anna und Maria Göpel

Triptis/ Neustadt, getauft am 26.05.2026

Lasse und Lida Siekmann

Knau/ Neunhofen, getauft am 07.06.2026

Johanna Liebig

Triptis, getauft am 07.06.2026

Edgar Kappe

Linda, getauft am 05.07.2026

Jesus spricht:
Lasst die Kinder zu mir
kommen und wehret
ihnen nicht; denn sol-
chen gehört das Reich
Gottes.

Markus 10,14

**Konfirmation in Knau am 24.05.2026:**

Pierre Bonde aus Lemnitz

Ben Knorr aus Linda

Letizia Kraus aus Weira

Marie Lieder aus Weltwitz

Lina Mellerke aus Bucha

Maxime Oertel aus Kleina

Felix Röhler aus Dreba

Frida Scheffel aus Knau

Jannick Stahl aus Lichtenau

Konfirmation in Neustadt / Orla am 24.05.2026:

Paul Jahn aus Burgwitz

Konfirmation in Dittersdorf am 24.05.2026:

Laura Söll aus Tausa

**Karla Pluntke**

Triptis, verstorben am 30.03.2026 im Alter von 85 Jahren

Ingrid Sittel

Schöndorf, verstorben am 02.05.2026 im Alter von 89 Jahren

Jens Fröhlich

Knau, verstorben am 24.06.2026 im Alter von 69 Jahren

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Psalms 23,4



August

09.08.2026 10. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr	Triptis	Stadtkirche
10:30 Uhr	Schmieritz	Kirche

14.08.2026 Freitag

18:00 Uhr	Bucha	Kirche, Abendgottesdienst
-----------	-------	---------------------------

16.08.2026 11. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr	Schöndorf	Kirche
10:30 Uhr	Köthnitz	Kirche

23.08.2026 12. Sonntag n. Trinitatis

10:00 Uhr	Knau	Kirche, Schuljahresanfang
14:00 Uhr	Neustadt/Orla	Stadtkirche, Einführung Pf. von Kidrowski

30.08.2026 13. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr	Moderwitz	Kirche
14:00 Uhr	Köthnitz	Kirche, Sommerkonzert mit dem Kirchspielchor

September

04.09.2026 Freitag

17:30 Uhr	Bucha	Kirche, Orgelfahrt Mathias Grünert
-----------	-------	------------------------------------

05.09.2026 Samstag

14:00	Knau	Rittergut, Ehrenamtstag
17:30 Uhr	Linda	Kirche, Orgelfahrt Mathias Grünert

06.09.2026 14. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr	Weltwitz	Kirche
10:30 Uhr	Triptis	Stadtkirche

11.09.2026 Freitag

18:00 Uhr	Steinbrücken	Kirche, 60 Jahre Wiedereinweihung mit dem Posaunenchor Schöndorf
-----------	--------------	--

12.09.2026 Samstag

11:00 Uhr	Bucha	Renngottesdienst
-----------	-------	------------------

13.09.2026 15. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr	Schöndorf	Kirche
10:30 Uhr	Linda	Kirche

19.09.2026 Samstag

09:30 Uhr - 18:00 Uhr	Triptis	Gemeindezentrum, Kinder- und Jugendtag
-----------------------	---------	--

Mittwochabendgebet im August
Immer um 17:15 Uhr in Linda. Eine schlichte Form mit Lied, Psalm, Lesung, Stille, Fürbitten und Segen. Seien Sie herzlich dazu eingeladen.

Mittwochabendgebet im
September immer um 17:15 Uhr in Kopitzsch.

**20.09.2026 16. Sonntag n. Trinitatis**

09:00 Uhr Dreba Kirche, Erntedank
10:30 Uhr Triptis Stadtkirche, Abschluss Kinder-und Jugendtag

27.09.2026 17. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr Moderwitz Kirche, Erntedank
10:30 Uhr Schmieritz Kirche, Erntedank

Oktober**02.10.2026 Freitag**

18:00 Uhr Posen Kirche, Erntedank

03.10.2026 Samstag

14:30 Uhr Triptis Markt, Gemeinsam an einer Tafel, Erntedank
16:00 Uhr Lemnitz Kirche, Erntedank
19:00 Uhr Schöndorf Konzert mit dem Heimsheimer Posaunenchor

04.10.2026 18. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr Weltwitz Kirche, Erntedank
10:00 Uhr Bucha Am Teich, Erntedank mit Taufe
10:30 Uhr Weira Kirche, Erntedank
15:00 Uhr Knau Kirche, Erntedank mit Kaffeetafel

11.10.2026 19. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr Linda Kirche, Erntedank
10:30 Uhr Steinbrücken Kirche, Erntedank
13:00 Uhr Kopitzsch Kirche, Erntedank

18.10.2026 20. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr Köthnitz Kirche, Erntedank
10:30 Uhr Triptis Stadtkirche

25.10.2026 21. Sonntag n. Trinitatis

09:00 Uhr Bucha Kirche
10:30 Uhr Moderwitz Kirche

30.10.2026 Freitag

18:00 Uhr Weira Kirche, Erntedank

31.10.2026 Samstag

10:30 Uhr Burgwitz Kirche, Reformationssuppengottesdienst
14:00 Uhr Dreitzsch Silberhochzeit Fam. Lehmann-Puhl

Mittwochabendgebet
im Oktober
immer um 17:15 Uhr in
Traun.



Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote

Gospelchor

nach Absprache

evangelisches Gemeindehaus Neustadt

Leitung: Chong Ken Kim

Posaunenchor Schöndorf

mittwochs, 19.30 Uhr

Schöndorf (Kirchgemeinderaum)

Kantorei St. Johannis

mittwochs 19.00 Uhr

evangelisches Gemeindehaus Neustadt

Kirchspielchor Triptis - Pillingsdorf

donnerstags 17.30 Uhr

gerade Woche, Gemeindezentrum Triptis

Posaunenchor nachwuchs

freitags 16.30 Uhr

evangelisches Gemeindehaus Neustadt

Posaunenchor Neustadt (Orla)

freitags 17.30 Uhr

evangelisches Gemeindehaus Neustadt



Ein musikalisches Fest zum 300-jährigen Jubiläum

Am Sonntag, dem 30. August 2026, laden wir Sie ab 19:00 Uhr zu einem ganz besonderen Höhepunkt in die Stadtkirche St. Johannis nach Neustadt an der Orla ein. Im Rahmen des großen Festjahres zum 300-jährigen Jubiläum unserer historischen Fincke-Orgel feiern wir die „Neustädter Orgelnacht spezial“.

Zu jeder vollen Stunde erwartet Sie ein neues, eigenständiges Orgelkonzert. Freuen Sie sich auf drei herausragende Organisten und folgendes Programm:

19:00 Uhr: Konzert mit Kantor Lukas Förster (Jena)

20:00 Uhr: Konzert mit Kantor Tom Anschütz (Ohrdruf)

21:00 Uhr: Konzert mit Kantor Ronny Vogel (Neustadt)

Zwischen den Konzerten ist Zeit zum Verweilen, für gute Gespräche und den gemeinsamen Austausch im festlichen Rahmen. Bringen Sie Familie, Freunde und Nachbarn mit.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Am Ausgang freuen wir uns über eine Spende zur Unterstützung der Kirchenmusik und zum Erhalt unserer kostbaren Fincke-Orgel.

Wann: Sonntag, 30. August 2026

Wo: Stadtkirche St. Johannis
Neustadt an der Orla

Beginn: 19:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine unvergessliche, lange Nacht der Orgelmusik!

Ihr Kreiskantor Ronny Vogel



Kirchenmusik in den Regionen

August

Dienstag, 04. August 2026

12.00 Uhr **Neustadt**, Stadtkirche,
Orgelmusik zur Marktzeit

Dienstag, 11. August 2026

12.00 Uhr **Neustadt**, Stadtkirche,
Orgelmusik zur Marktzeit

Dienstag, 18. August 2026

12.00 Uhr **Neustadt**, Stadtkirche,
Orgelmusik zur Marktzeit

Dienstag, 25. August 2026

12.00 Uhr **Neustadt**, Stadtkirche,
Orgelmusik zur Marktzeit

Samstag, 29. August 2026

18.00 Uhr **Dreitzsch**, Kirche,
Konzert mit dem Gospelchor
„Something Red“ Neustadt

Sonntag, 30. August 2026

14.00 Uhr **Köthnitz**, Kirche,
Konzert mit dem
Kirchspielchor
Triptis-Pillingsdorf

19.00 Uhr **Neustadt**, Stadtkirche,
Neustädter Orgelnacht Spezial

September

Sonntag, 13. September 2026

17.00 Uhr **Pillingsdorf**, Kirche,
Konzert mit dem Gospelchor
„Something Red“ Neustadt

Sonntag, 20. September 2026

17.00 Uhr **Neustadt**, Stadtkirche,
Festkonzert „80 Jahre
Posaunenchor Neustadt“

Oktober

Sonntag, 04. Oktober 2026

17.00 Uhr **Neustadt**, Stadtkirche,

L. v. Beethoven (1770-1827)
Sinfonie Nr. 9 in d-moll

Solist:innen, Singakademien
Gera & Chemnitz,
Vogtland Philharmonie
Greiz/Reichenbach
Dirigent: Florian Ludwig

Karten für das Konzert sind ausschließlich in der Touristinformation „Lutherhaus“ und über Eventim erhältlich.

Kirchenmusik Vorausschau

November

Sonntag, 15. November 2026

17.00 Uhr **Neustadt**, Stadtkirche,

W. A. Mozart (1756-1791)
Requiem in d-moll; KV 626

Solist:innen, Kantorei „St.
Johannis“ Neustadt, Johann -
Walter - Kantorei Kahla,
Kammerchor „St. Michael“
Jena, Collegium musicum „St.
Michael“ Jena
Dirigent: Ronny Vogel

Karten für das Konzert sind ab 07. September 2026 ausschließlich in der Touristinformation „Lutherhaus“ erhältlich.

VVK: 18,00 € / 13,00 € (erm.)

AK: 20,00 € / 15,00 € (erm.)

Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre
freier Eintritt.

Abschluss Kinderkirchenjahr

In diesen Jahr beschäftigten sich die Kinder der Kinderkirche mit der Bibelgeschichte ARCHE NOAH. Gemeinsam haben wir die Geschichte gelesen, vieles aus Noahs Leben und seinem Auftrag von Gott erfahren, gebastelt und gesungen. Zum Abschluss fuhren wir mit zwei Bussen ins Naturkundemuseum nach Erfurt, um dort die große Arche mit ihren vielen Tieren zu bestaunen. Es war ein wunderschöner Tag. Zum Abschlussfest im Pfarrgarten spielten die Kinder die Geschichte, wir feierten miteinander, stürmten das Eisauto und ließen uns die Leckereien aus dem Backofen schmecken. Wir durften mit unseren Kinderkirchenkindern ein wundervolles Jahr erleben und freuen uns sehr auf unser Wiedersehen nach den Sommerferien.

Herzlichen DANK für all eure Unterstützung in diesem Jahr. Ohne dieses Miteinander wäre es so nicht möglich. Schön, dass unsere Kinder eine so wunderbare Zeit erleben und erfahren dürfen.



In der Kinderkirche: Konfirmation, Trauung, Beerdigung

Nach dem KinderTAUFGottesdienst im März feierten die Kinder nun mit vielen Gästen noch die Konfirmation, eine Trauung, ja, und auch einen Trauergottesdienst. Es waren wunderbare Gottesdienste, mit schöner Musik von Katja, in einer tollen Gemeinschaft und mit köstlichen Kaffeetafeln.





Unsere Kinderkirchenkinder erlebten und fühlten HAUTNAH, was in diesen Gottesdiensten passiert. DANKE an euch alle, die dies so ermöglicht und unterstützt haben.

Eure Knauer Kinderkirche





Auf großer Fahrt - Paddeln in Schweden

Am frühen Montagmorgen des 13. Juli brachen insgesamt 18 Jugendliche zusammen mit ihren drei Gruppenleitenden Philine, Patrick und Christoph gen Norden auf, um gemeinsam ein Abenteuer zu bestehen und sich mit den Elementen zu messen. Nach 16 Stunden Fahrt per Auto und Schiff erreichten wir unseren Campingplatz in Kalv, Schweden. Dort schlugen wir unsere Zelte auf.

Tag darauf übernahmen wir unsere Boote, die mit jeweils drei Leuten plus Gepäck unsere treuen Gefährten für die nächsten Tage sein sollten. Mutig überquerten wir den Kalvsjön Richtung Fegen-See. Wir wuchteten die Boote über Wege und schlugen unsere Lager an ausgeschriebenen Plätzen auf, wo Feuerstelle und Plumpsklo uns erwarteten. Wir paddelten, kochten, sangen, redeten, lachten, heulten, lernten Knoten, bauten auf, bauten ab, machten Feuer, gingen baden und genossen die traumhaft schöne schwedische Natur. Und wir lernten alltägliche Dinge wieder ganz neu zu schätzen.

Am Sonntag traten wir dann wieder unsere Rückreise an, mit Vorfreude auf das eigene weiche Bett, eine Dusche, mit Wehmut, vielen neuen Erfahrungen im Gepäck und einer großen Dankbarkeit für die gemeinsam geschenkte Zeit in dieses Abenteuer.

Euer Abenteurer Christoph





Kinderkirche in Knau

Jeden Mittwoch (außerhalb der Ferien)

13:45 - 14:45 Uhr Christenlehre (1.- 6. Klasse)

15:00 - 15:30 Uhr Kinderstunde im Kindergarten



Kinderkirche in Triptis (1.-6. Klasse)

Jeden Freitag (außer in den Ferien) 14:00 - 15:00 Uhr

im Gemeindezentrum, ab 13:30 Uhr mit kleinem Imbiss

Junge Gemeinde-Evangelische Jugend

Wir treffen uns jeweils freitags nach Absprache ab 19.30 Uhr.

Wer Lust hat dazu zu kommen, meldet sich einfach bei Christoph Backhaus

Auf einen Blick Unser Konfi-Jahr 2026/2027



Konfi-Elternabend



21.08.2026, 18:00 Uhr Triptis,

Gemeindezentrum, Pfarrstr. 1, vor Beginn des neuen Konfi-Jahres

28. - 30. August 2026

VOLKENRODA

WWW.EVANGELISCHESJUGENDFESTIVAL.DE



**EVANGELISCHES
JUGENDFESTIVAL**

Konfi-Zeit in Triptis

18.09.2026

09.10.2026

06.11.2026

11.12.2026

15.01.2027

12.02.2027

12.03.2027

09.04.2027

Konfi-Fahrt

22. - 25.4.2027

Konfirmation

09.05.

und

16.05.2027



So kannst du deinen Ansprechpartner erreichen:

Pfarrer Christoph Backhaus

Schulstr. 1,

07806 Neustadt an der Orla, OT Knau

Tel.: 036484 22370, Mobil: 0178 853 0663

PFARRBEREICH KNAU-TRIPTIS

www.leben-beten-heilen.de

pfarramt.knau-triptis@ekmd.de



Gemeindekreise



in Knau **Die Bibel und Ich**

um 19:00 Uhr am Mittwoch den
12.08., 09.09., 07.10. und 18.11.2026 im Pfarrhaus



in Triptis **Frauenkreise**

Finden monatlich nachmittags im Pfarrhaus jeweils nach Absprache statt
Kontakt: Pfn. Ursula Wolf ujaswolf2@aol.de

in Triptis **Lila Hütte**

Gemeindezentrum, um 19:30 Uhr jeden dritten Montag im Monat
Kontakt: Ellen Tietz, Tel. 0173 907 3848, ellen@tietz-triptis.de



in Triptis **Strickcafé**

Angebot für Strickfreunde, Gemeindezentrum, 14-18:00 Uhr jeden Montag
Kontakt: Kerstin Neidhardt Tel. 01578 046 9568

Herzliche Einladung

**GOTTESDIENST zum BEGINN
DES NEUEN KINDERGARTEN
& SCHULJAHRES**

für die ganze Familie

**23.08.2026
10:00 Uhr
Knau, Kirche**

EINE BESONDERE EINLADUNG ZUM
BEGINN DES NEUEN KINDERGARTEN- UND
SCHULJAHRES UND FÜR ALLE, BEI
DENEN ETWAS NEUES BEGINNT.



Herzliche Einladung

**Sommerliches
Chorkonzert**

zur 200jährigen
Wiedereinweihung der Kirche

mit dem Kirchspielchor
Triptis-Pillingsdorf
unter Leitung Dr. Olaf Lämmer

**Sonntag,
30. 08. 2026
14.00 Uhr**

**Kirche
Köthnitz**

im Anschluss gemütliches
Beisammensein mit
Kaffee & Kuchen





Wir laden Euch herzlich ein zum:

KINDER & JUGENDTAG

**Samstag
19.09.2026
9:30 – 18:00 Uhr
Triptis,
Gemeindezentrum
Pfarrstr. 1**

**Mit Stadtralley,
Bubblefußball, Kino,
Büchern, Spiel,
Spass & Spannung
zwischen
Pfarrgarten, Bibliothek,
Stadtkirche & Stadtpark**



HUB RAUM 
*Männerfreizeit in der
Region Knau-Triptis*

Was ein Käfer mit Nightwish zu tun hat...

... und viele andere spannende Geschichten des international bekannten Käferexperten Andreas Weigel (u.a. tätig für die Heinz Sielmann Stiftung), rund um seine Entdeckungen in der geheimnisvollen Welt der Krabbeltiere.

Kontakt: Michael Herden
Telefon: 0177 7018200
Treffpunkt: Tischlerei Herden, Weira

**Samstag, 17.10.2026
9:00 Uhr**





Liebe Gemeinde,

in dieser Gemeindebriefausgabe möchte ich Ihnen eine kleine schriftliche Führung durch die Kirche neben meiner Haustür geben. Ich freue mich, Ihnen so einen zentralen Ort meines Freiwilligendienstes vorstellen zu können.

Pühavaimu kirik - Die Heiliggeistkirche

Die Heiliggeistkirche von Tallinn ist eine evangelisch-lutherische Kirche die in der Altstadt unterhalb des Domberges gelegen ist. Schon zu Beginn hat mir der barocke, achteckige Turm zu Orientierung geholfen, der zwar große Ähnlichkeiten zum Rathausturm aufweist, jedoch mit seinem weißen Anstrich hervorsticht.

Über dem Eingang der Kirche hängt die älteste Uhr Tallinns und eigentlich immer, wenn ich an ihr vorbei gehe, ist sie das Motiv eines Fotos. Mir wurde auch schon gesagt, dass sie die am häufigsten fotografierte Sehenswürdigkeit Tallinns ist. Ob das stimmt kann ich allerdings nicht mit Gewissheit sagen.

Bevor wir jedoch das Innere der Kirche betreten, möchte ich ein paar Worte zur Geschichte schreiben und auch noch etwas genauer auf den Turm eingehen. Er ist nicht nur achteckig sondern auch achtsstöckig. In ihm befanden sich neben zwei Glocken aus dem 17. Jahrhundert auch die älteste Kirchenglocke Tallinns, aus dem Jahr 1433. Ihre Innenschrift ist weltweit berühmt und wie für die mittelalterliche Zeit und der damit einhergehenden Christianisierung Livlands durch den deutschen Orden in Mittelniederdeutsch verfasst.

Sie lautet:

„ik sla rechte
der maghet als deme knechte
der vrouwen als dem heren
des en kan mi nemant ver keren“

„Ich schlage gleichwohl
für die Magd wie für den Knecht
für die Dame wie für den Herrn
das kann mir niemand verwehren“



*Blick auf die Altstadt vom Domberg aus,
im Hintergrund der finnische Meerbusen,
links die Olaikirche, rechts der weiße Turm der
Heiliggeistkirche*

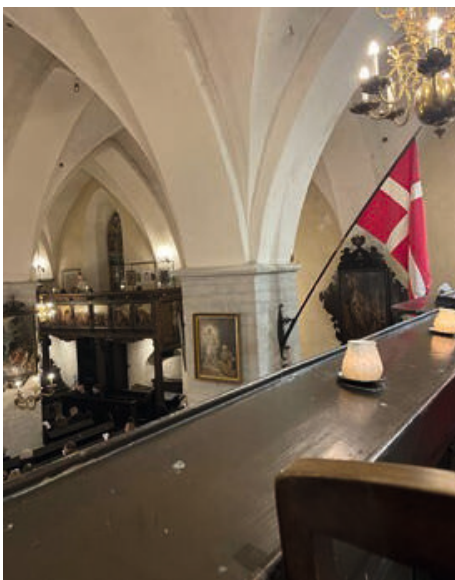
Auch der Glockengießer Merten Seifert hat sich auf ihr verewigt. Leider wurde die Glocke bei einem Brand des Turms 2002 schwer beschädigt. Die Kirche an sich ist jedoch nochmals um einiges älter als die Glocke. Sie fand ihre erstmalige Erwähnung im Jahr 1319, nachdem sie um 1300 als Erweiterung der ursprünglichen Kapelle eines Armen- und Siechenhauses errichtet wurde. Fertiggestellt wurde sie allerdings erst 1380.



Mit dem Chor singen wir meistens auf der Orgelempore.

Nun aber endlich zum Inneren der Kirche.

Typisch mittelalterlich wirkt sie auf den ersten Blick mit ihrem dunklen Holz bedrückend und schwer, ist aber für eine evangelische Kirche ungewöhnlich reich ausgeschmückt. Zentral für die Heiliggeistkirche ist die Renaissance-Kanzel und der gotische Schrankaltar. Dieser wurde in Deutschland, genauer gesagt in Lübeck gefertigt. Das ist gar nicht so verwunderlich, wie es im ersten Moment scheint, denn durch die Hanse pflegten die beiden Städte enge Handelsbeziehungen. Auf den Äußeren vier Bildtafeln gibt es wieder eine Verbindung nach Deutschland sogar nach Thüringen, denn auf ihnen ist die Heilige Elisabeth von Thüringen zu sehen, die Schutzpatronin des Deutschen Ordens. Geöffnet zeigt der Altar das Pfingstwunder. An den Emporen befinden sich 60 Holzschnitzereien mit verschiedenen Szenen aus der Bibel.



Eine Frage, die mir erstaunlich oft gestellt wurde, wenn ich in der Kirche ausgeholfen habe, drehte sich um die dänische Flagge. Sie steht für die enge Verbindung aber auch die Besatzung von Tallinn durch Dänemark. Der Legende nach viel die dänische Flagge bei einer Schlacht die die Dänen eigentlich fast verloren hätten vom Himmel und das brachte dem dänischen König so viel Glück, dass sie die Schlacht doch noch gewannen. Später wurde die Flagge dann die Nationalflagge Dänemarks. So hat auch heute noch die Talliner Stadtflagge viel Ähnlichkeit zur dänischen. Damit ist natürlich noch nicht alles gesagt aber eben das, was mir erzählt wurde und wozu ich Erinnerungen behalten habe. Mit diesem Einblick in eine der vielen Kirchen der Tallinner Altstadt sende ich Grüße und hoffe, dass Sie die Schönheit des Frühlings in vielen Zügen erfahren können. Bleiben Sie behütet,
Freya

Einführungsgottesdienst von Pfarrer Markus von Kiedrowski

Wir wollen mit einem Gottesdienst für die ganze Familie in das neue Schuljahr und Kindergartenjahr starten. Gerade für die Schulanfänger ändert sich hiermit so einiges. Doch auch für Erwachsene startet manchmal ein neuer Abschnitt im Leben. Inmitten dieses Gottesdienstes wollen wir unseren neuen Pfarrer Herrn von Kiedrowski willkommen heißen und feierlich in sein Amt einführen. Wie aufregend so ein neuer Start in der Schule oder überhaupt im Leben sein kann, wollen wir uns genauer anschauen. Darum laden wir am 23.08.2026 herzlich zum Gottesdienst um 14.00 Uhr in die Stadtkirche St. Johannis nach Neustadt (Orla) ein. Im Anschluss gibt es bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus die Gelegenheit zum Austausch.



Tag des offenen Denkmals

Der diesjährige Tag des offenen Denkmals fällt auf den 13. September. An diesem Tag werden wieder zahlreiche Kirchen, Museen und andere Gebäude Ihre Pforten für viele Besucher öffnen.

In Zwackau ist die Kirche von 9.00-17.00 Uhr geöffnet. Gern kann man dort einen Moment innehalten und die Kirche auf sich wirken lassen.

In Neustadt wird die Stadtkirche wieder Ihre Pforten öffnen. In der Zeit zwischen 14.00-17.00 Uhr haben Sie gleich mehrere Möglichkeiten, die Kirche näher kennenzu-

lernen. Bereits um 14.00 Uhr wird Kreiskantor Ronny Vogel ein kleines Orgelkonzert geben. Im Anschluss ca. um 14.30 Uhr geht es wieder hoch hinaus. Die erste von zwei Kirchturmführungen startet im Chorraum der Stadtkirche. Zur gleichen Zeit können Besucher an einer Kirchenführung teilnehmen. Gegen 15.45 Uhr findet dann die zweite Kirchturmführung statt. Während des gesamten Nachmittags können Sie sich selbstgebackenen Kuchen im Kirchenkaffee schmecken lassen. Die Kirchgemeinden freuen sich auf viele Besucher!



Sonntag, 20.09.2026

17.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Festkonzert 80 Jahre Posaunenchor St. Johannis



Nachfolgend finden Sie die Daten für unser Kirchenkonto (für Beiträge, Gebühren, Spenden, ...):

Evangelischer Kirchenkreisverband Gera

IBAN: DE07 5206 0410 0008 0021 85

Bitte geben Sie bei Ihren Überweisungen auf unser Kirchenkonto beim Ev. Kirchenkreisverband Gera immer die **RT-Nummer** Ihrer Kirchgemeinde an.

Nur so ist eine richtige Zuordnung möglich. Vielen Dank.

KG Bucha RT 1607
KG Burgwitz RT 1609
KG Dreba RT 1619
KG Kleina RT 1644
KG Moderwitz RT 1667
KG Posen RT 1691
KG Steinbrücken RT 1716
KG Weira RT 1729

KG Schöndorf RT 1710
KG Triptis mit Traun RT 1724
KG Kopitzsch RT 1648
KG Lemnitz RT 1659
KG Weltwitz RT 1732
KG Knau RT 1646
KG Linda RT 1662

Dies finden Sie auch unter der Webadresse <https://www.leben-beten-heilen.de/>

Mit freundlicher Unterstützung für den Gemeindebrief

Hochwertige Komposterde
– direkt vom Profil!

**Lieder**
KOMPOST

-  Annahme von Ast- und Grünschnitt
-  Verkauf von losem Kompost, Erde und Rindenmulch

Kontakt: 0151 46677311

Fr.: 8 – 18 Uhr | Sa.: 9 – 14 Uhr

Lieder Agrar | 07819 Lemnitz | An der Spitzwiese 1
Kappe Agrar | 07806 Knau | Am Butterhügel 1



Steinmetzmeister
Ralf Kleine

Grabmale

Natur- Steintreppen

& Fensterbänke

Schillerstr. 4 · 07819 Triptis
Tel. 036482/32654

Stadt - Apotheke

Uwe Borkmann
Apotheker

Geraer Straße 22
07819 Triptis
Tel. 036482-3500



Geöffnet: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr · Sa 8.00-12.00 Uhr

Pfarrbereich Leben-Beten-Heilen

Knau-Triptis

Bucha, Burgwitz, Dreba, Kleina, Kopitzsch, Knau, Köthnitz, Lemnitz, Linda, Modersitz, Posen, Schöndorf, Schmierzitz, Steinbrücken, Triptis (mit Traun), Weira und Weltwitz

Mail: pfarramt.knau-triptis@ekmd.de

Pfarrer Christoph Backhaus

Schulstr. 1,
07806 Neustadt an der Orla, OT Knau
Tel.: 036484 22370
Mobil: 0178 8530663
E-Mail: christoph.backhaus@ekmd.de

Kreiskantor Ronny Vogel

Kirchplatz 2
07806 Neustadt an der Orla
Tel.: 036481 844893
E-Mail: ronny.vogel@ekmd.de

Gemeindepädagoge Oliver Reinsch

Mobil: 0176 82403188
E-Mail: oliver.reinsch@kirchenkreis-schleiz.de

Büro Region Leben-Beten Heilen

Pfarrstraße 1
07819 Triptis
Tel.: 036482 32405
Fax: 036482 88954

Verwaltung

Frau Claudia Pauli:
Di: 9:30-18:00 Uhr und Mi: 9:30-15:00 Uhr
E-Mail: claudia.pauli@ekmd.de

Friedhofsangelegenheiten Triptis

Frau Ines Kleine
Di: 11:0-12:00 Uhr im Büro,
außerhalb der Öffnungszeiten:
Schillerstraße 4, 07819 Triptis,
Tel.: 036482 32654,

Mit freundlicher Unterstützung



Bestattungen
Regina Ranke
GmbH

Straße des Friedens 6
07381 Pößneck

bestattungengmbh@ranke@web.de
www.bestattungen-regina-ranke.de

03647 / 42 49 49

Fürsorgliche Begleitung Ihrer Trauer
Rund um die Uhr erreichbar

Tag & Nacht

Pößneck
Tel.: 03647 – 44 971 44

Neustadt an der Orla
Tel.: 036481 – 56 77 00

Triptis
Tel.: 036482 – 18 97 40

Auma
Tel.: 036626 – 31 56 3

Bestattungen
Mierzwa GmbH


Diana Mierzwa
verbandsgeprüfte Bestatterin

Wir helfen mit Herz.
www.bestattungen-mierzwa.de

IN DANKBARER ERINNERUNG



GRABMAL REDLICH

Mit über 300 Grabmalsteinen eine der größten Ausstellungen Thüringens
Schleiz • Bergstraße 2 • Tel.: 03663 / 40 26 30
www.grabmal-redlich.de

Bestattungsinstitut Hahn e. K.

Ihr Partner in schweren Stunden seit 1990.

Hauptgeschäftsstelle
Pößnecker Straße 39
07806 Neustadt an der Orla
Tel: 036481 23240

Außenstelle
Markt 5
07819 Triptis
Telefon: 036482 86884

www.hahn-bestattungsinstitut.de
info@hahn-bestattungsinstitut.de



»»» 036481 23240 - 24/7 telefonisch für Sie erreichbar «««